




<b>Training Record</b> <b>SCR 40 (Dräger Dolphin &amp; Ray)</b> <b>für</b>	  Member of  and 
Name, Vorname:	
Anschrift	
geboren am, in	

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die auf diesem Blatt vermerkten Daten über mich zum Zwecke des Ausbildungsnachweises gespeichert werden.

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift des Teilnehmers \_\_\_\_\_

### Voraussetzungen & Formalien

	Voraussetzung	Datum	Unterschriften	
			Kursteilnehmer	Ausbilder
	Nachweis von Spezialkurs BARAKUDA Nitrox Basic / CMAS Nitrox * oder vergleichbar			
	Nachweis über Tauchtauglichkeit			
	Nachweis ausreichender Kenntnisse in 1. Hilfe			
	Anmeldung und Teilnahmebedingungen, Ausbildungsrichtlinien und Sicherheitsstandards, so wie Versicherungsmodalitäten für den Tauchsport besprochen und durchgeführt. Der Teilnehmer wurde darüber informiert, dass die Ausbildung erst dann abgeschlossen ist, wenn er alle hier aufgeführten Punkte kann!			

- 1) = vergleichbar gemäß aktueller BARAKUDA Äquivalenzliste
- 2) = Vergleichbarkeiten mit Organisationen/ Brevets, welche nicht in der Äquivalenzliste aufgeführt sind, werden vom Tauchlehrer durch geeignete Maßnahmen (z.B. Check der wichtigsten Übungen) durchgeführt.
- 3) = Die nachzuweisenden Fertigkeiten können anstelle der CMAS – Spezialkurse auch durch andere, angemessene Nachweise (z.B. Specialities anderer Organisationen oder umfangreiche Erfahrungen in den jeweiligen Fachbereichen) belegt und anerkannt werden.

### Theoretische Ausbildung

	Übungsinhalte	Datum	Unterschriften	
			Kursteilnehmer	Ausbilder
	Der Bewerber soll in Theorie und Praxis mit der sicheren Planung, Vorbereitung und Durchführung von Rebreathertauchgängen mit Dräger Dolphin & Ray vertraut gemacht werden.			
1.0	<b>Technik</b>			
1.1	Kurze Wiederholung Nitrox Bronze, Besonderheiten, Berechnungen			
1.2	Rebreather-Tauchen Historie, unterschiedliche Systeme allgemein			
1.3	Aufbau und Funktionsweise von Rebreather Dräger Dolphin & Ray			
1.4	Montage und Demontage des Rebreather Dräger Dolphin & Ray			
1.5	Instandhaltung und Pflege des Rebreathers			
1.6	Wartung des Rebreathers			
1.7	Vorbereitung zum Tauchgang			
2.0	<b>Medizin</b>			
2.1	Kohlendioxid-Vergiftung, Entstehung und Vermeidung, Behandlung			
2.2	Sauerstoff-Vergiftung, Entstehung und Vermeidung, Behandlung			
2.3	Sauerstoff-Mangel, Entstehung und Vermeidung, Behandlung			
2.4	Verätzung durch Atemkalk, Entstehung und Vermeidung, Behandlung			

**Bemerkungen:**

3.0	<b>Tauchgangsplanung</b>			
3.1	Berechnung der max. Einsatztiefe			
3.2	Berechnung des Gasverbrauchs (Premix, Bailout)			
3.3	Berechnung der max. Tauchzeit			
3.4	Nullzeitplanung mit halbgeschlossenen Rebreathern			
3.5	Erklärung der dazugehörigen Tabellen			
3.6	Risikoanalyse			

**Ausbildung mit dem Rebreather in der Praxis**

	Übungsinhalte	Datum	Unterschriften	
			Kursteilnehmer	Ausbilder
4.0	<b>Ausbildung Pool (oder begrenztes Freiwasser)</b>			
4.1	Pool-Einheit Briefing, Öffnen der Gasversorgung, Spülen des Atemkreislaufs, Nassdichtigkeitsprüfung, Atmen aus dem Kreislauf			
4.2	Pool-Einheit Einstellen des Überdruckventils, Mundstückhandling, Wechsel auf Bail-Out-System, Nachbereitung des Kreislaufsystems			
4.3	Pool-Einheit Verbesserung der Unterwasserfertigkeit, Wechsel auf Bail-Out-System verstärkt üben			
5.0	<b>Ausbildungstauchgänge</b>			
5.1	1. Tauchgang Zusammenbau, Briefing, Über- und Unterdruck-Test, Nassdichtigkeitsprüfung Gewöhnung, Tarierung in verschiedenen Tiefen, Debriefing und Geräteversorgung, TG-Kontrollblatt			
5.2	2. Tauchgang Zusammenbau, Briefing, Über- und Unterdruck-Test, Nassdichtigkeitsprüfung Aufstiegsübung aus mind. 15 m mit einem Stopp in 3 m für 3 Minuten Debriefing und Geräteversorgung, TG-Kontrollblatt			
5.3	3. Tauchgang Zusammenbau, Briefing, Über- und Unterdruck-Test, Nassdichtigkeitsprüfung Notfallübung, Wechsel auf Bail-Out-System, Tarieren in verschiedenen Tiefen, verlorenes Mundstück zuführen Debriefing und Geräteversorgung, TG-Kontrollblatt			
5.4	4. Tauchgang Zusammenbau, Briefing, Über- und Unterdruck-Test, Nassdichtigkeitsprüfung Spülen des Kreislaufs in verschiedenen Tiefen, Tarierübung Debriefing und Geräteversorgung, TG-Kontrollblatt			

**Brevetierung:**

	Abschluss	Datum	Unterschriften	
			Kursteilnehmer	Ausbilder
	Theorie-Ausbildung Prüfung abgeschlossen und bestätigt			
	Pool-Ausbildung abgeschlossen und bestätigt			
	Praxis-Ausbildung abgeschlossen und bestätigt. Der Ausbilder stellt durch Auswertung der schriftlichen Prüfung und Anleitung und Überwachung der Übungen im Rahmen der Praxisausbildung fest, ob der Bewerber das jeweilige Kursziel erreicht hat. Der Ausbilder bespricht mit dem Bewerber regelmäßig während und abschließend zum Ende des Kurses den aktuellen Leistungsstand in Theorie und Praxis.			
	Abnahmekarte (ID Card) ausgefüllt und unterschrieben			

**Bemerkungen:**